

Ein kleines Spiel zu:

Wie sehen 10- bis 12-Jährige Wissenssendungen?



Bremen, 9.11.2009
Elke Schlote (IZI)

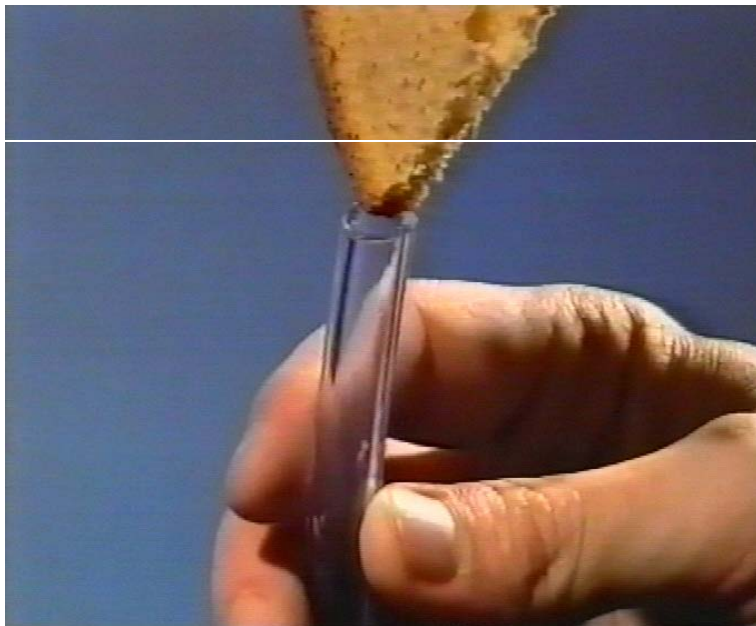


Aufmerksamkeit beim Schauen von Wissenssendungen



Frage 1:

**Wir haben Grundschüler bei der Rezeption beobachtet:
Wie verhalten sich Kinder bei der folgenden Erklärung?**



- Sie schauen gebannt zu
- Sie schauen erst zu, wenden sich dann aber ab
- Sie langweilen sich und bringen dies lautstark zum Ausdruck

Jeder nur ein Kreuz!

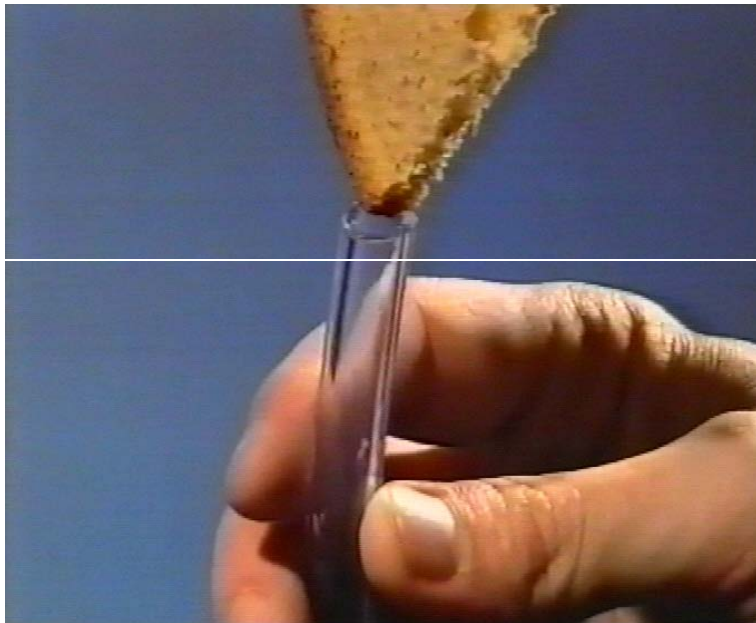
Filmbeispiel „Speiseröhre“



Bitte DVD starten: Teil 1, nach dem Raten: Teil 2

Antwort 1:

Wie verhalten sich Kinder bei der Erklärung?



Sie schauen gebannt zu

- Sie schauen erst zu, wenden sich dann aber ab
- Sie langweilen sich und bringen dies lautstark zum Ausdruck

**=> Auch mit einfachen Mitteln:
gute Erklärungen stoßen auf Interesse**

Frage 2:

Nach dem Anschauen des folgenden Beitrags:
Zu welcher Szene zeichneten Hauptschüler kein Bild?



Mücke



Mückenbrut

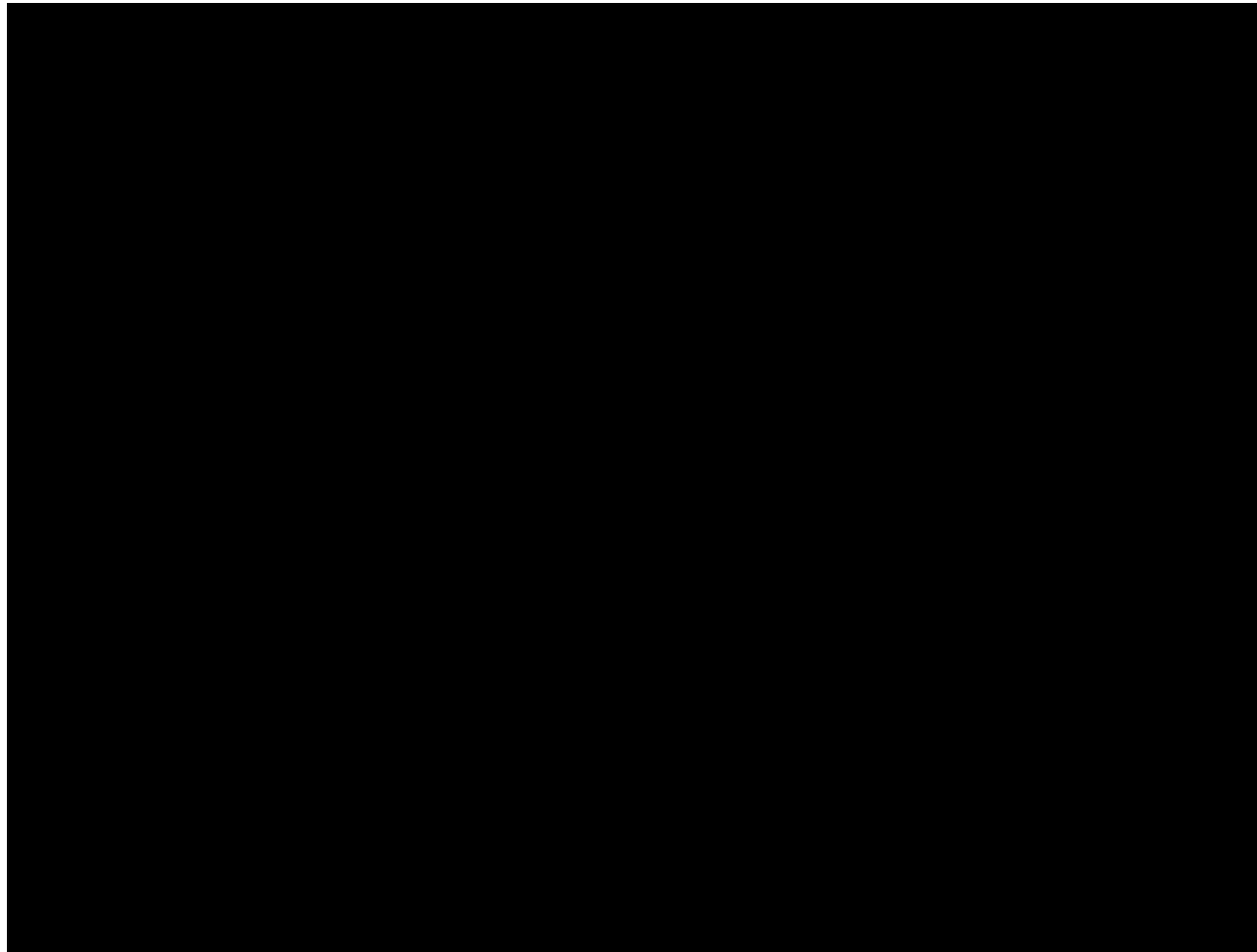


Krankenhaus



Baumarkt

Filmeinspieler „Mücke“



Antwort 2:

Zu welcher Szene zeichneten Hauptschüler
kein Bild?

0



Mücke



Mückenbrut

0



Krankenhaus

0



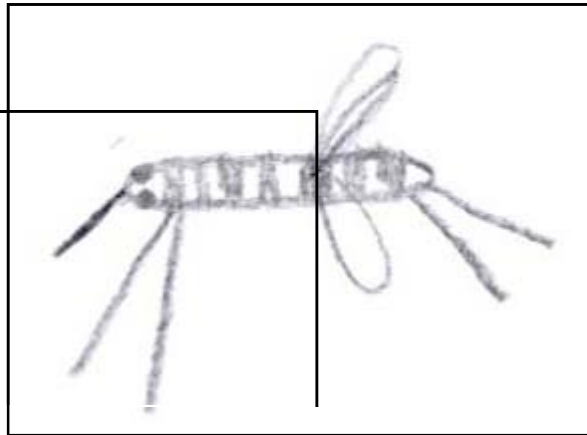
Baumarkt

Antwort 2:

Bilder von Hauptschülerinnen:



Krankenhaus



Mücke



Baumarkt

=> Bilder sind stark –
aber nur verständliche

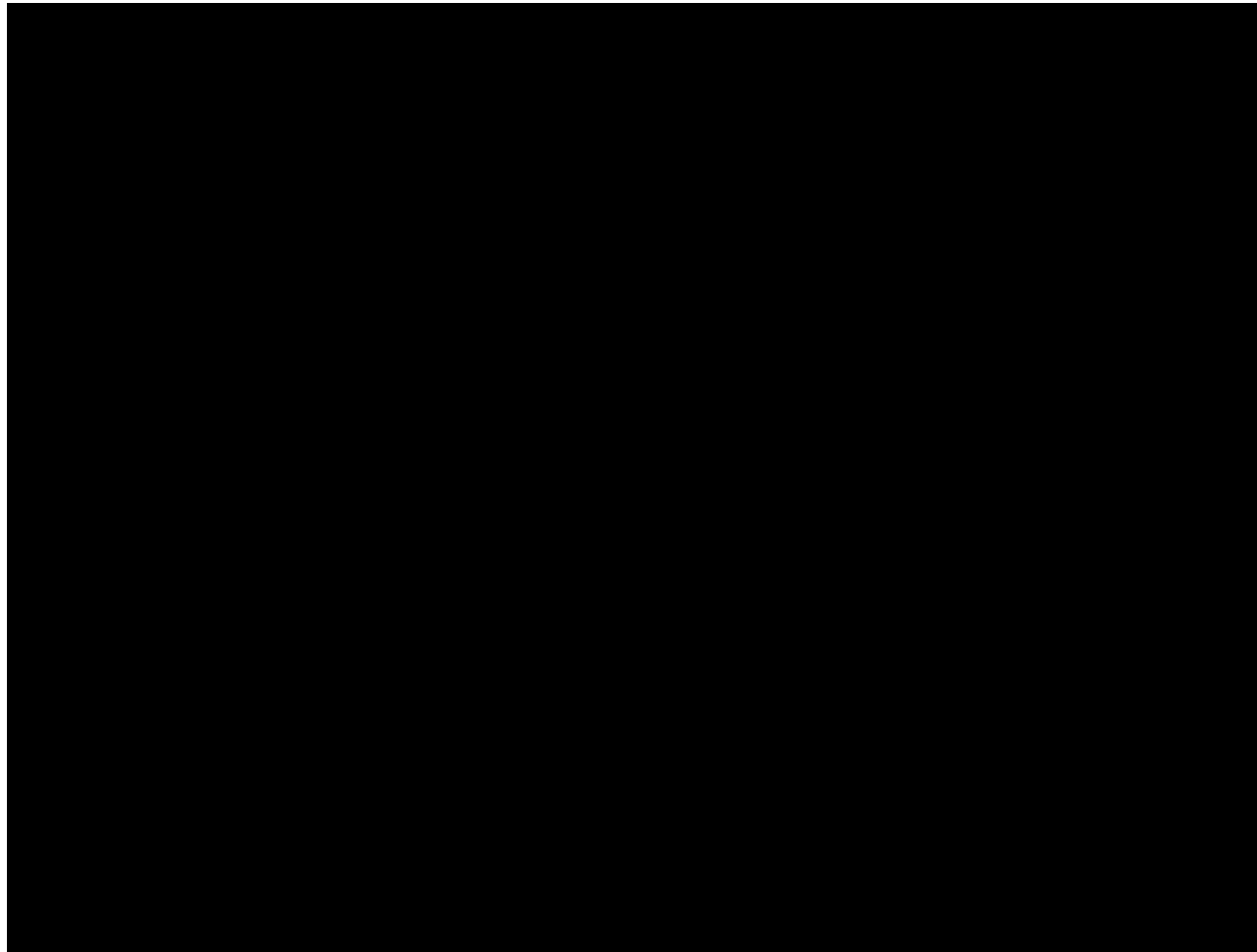
Frage 3:

14 Tage, nachdem sie u.a. folgenden Beitrag gesehen hatten, befragten wir Grundschüler ein 2. Mal dazu. Die Reaktion?



- Sie erinnern sich nur vage daran
- Sie erinnern sich an einige Aspekte, finden den Versuch aber jetzt kindisch
- Sie erinnern viele Details, einige hatten den Versuch zuhause nachgemacht

Einspieler: „Ei“



Antwort 3:

Die Reaktion 14 Tage danach?



- Sie erinnern sich nur vage daran
- Sie erinnern sich an einige Aspekte, finden den Versuch aber jetzt kindisch

**Sie erinnern viele Details,
einige hatten den Versuch
zuhause nachgemacht**

**=> Anregung zu Eigenaktivität wird
angenommen**